

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1019/2024
Amt/Aktenzeichen 30/30.03	Datum 21.10.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Altstadt	Kenntnisnahme	13.11.2024	Ö

Betreff:
Sachstandsbericht zu Antrag 0745/2024
hier: Sicherheit des Marktfrühstücks

Mainz, 12 November 2024

gez.

Manuela Matz
Beigeordnete

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Das Marktfrühstück wird vom Verein „Die Mainzer Winzer e.V.“ als Veranstalter organisiert und durchgeführt. Auf die „innerbetriebliche“ Organisation hat die Verwaltung keinen Einfluss.

Es handelt sich beim Marktfrühstück nicht um eine Großveranstaltung im Sinne des § 26 Polizei- und Ordnungsbehördengesetz RLP (POG).

Ein förmliches Sicherheitskonzept ist für das Marktfrühstück nicht erforderlich.

Der Veranstalter des Marktfrühstücks hat sich im Vorfeld der Veranstaltung mit dem Eigenbetrieb „Stadtreinigung Mainz“ hinsichtlich der erforderlichen Abfallbeseitigung in Verbindung gesetzt und nach deren Beratung bzw. Erfahrungswerten die entsprechenden Müllabfallgefäße angefordert. Die beauftragten Abfallbehältnisse werden an den entsprechenden Samstagen von der „Stadtreinigung Mainz“ aufgestellt. Zudem stellt der Veranstalter selbst aus Eigeninitiative weitere Mülltonnen für die Abfallbeseitigung auf.

Des Weiteren wurde die Verteilung der entsprechenden Müllabfallgefäße durch die Verwaltung während der Veranstaltung kontrolliert und nach Rücksprache, u.a. mit den umliegenden Einzelhändlern und Gastronomen, angepasst.

Im Anschluss an die Veranstaltung erfolgt stets eine Reinigung der Fläche durch die „Stadtreinigung Mainz“. Zudem hilft der Veranstalter; hier: das ausschenkende Weingut, unmittelbar nach dem Marktfrühstück mit, die Fläche in Bezug auf Verunreinigungen, wie z.B. durch umherstehende oder zerbrochene (Wein)-Flaschen, Becher, Servietten und sonstigen Unrat, zu reinigen und den Unrat in die dafür zu Verfügung gestellten Abfallbehältnisse zu befördern.

Die erforderliche Toilettenanzahl am Marktfrühstück wurde nach eingehender Prüfung der Verwaltung im Hinblick auf die Besucheranzahl bereits in der Anfangszeit der Veranstaltung durch den Veranstalter aufgestockt. Außerdem wurden die vorhandenen Toiletten durch den Veranstalter nochmals auf dem Veranstaltungsgelände besser ausgeschildert. Zudem finden parallel Kontrollen durch den Zentralen Vollzugs- und Ermittlungsdienst zur Verhinderung des wilden Urinierens statt.